

SPIEL ARTEN 2016

DAS KINDER UND JUGEND
THEATERFESTIVAL IN NRW



spielarten-nrw.de

DÜSSELDORF + DUISBURG + HERNE + KÖLN + METTMANN
+ MÖNCHENGLADBACH + PADERBORN + PULHEIM + VIERSEN
10 STÜCKE IN 9 STÄDTEN 18.9. BIS 25.11.2016

DIE SPIELARTEN DES THEATERS

SPIELARTEN 2016 lädt in 9 Städten zu 10 spannenden und herausragenden Inszenierungen für Kinder und Jugendliche ein. Gemeinsam begeben sich die Theatermacher*innen und die jungen Zuschauer*innen auf die Suche, denn Theater stellt Fragen. Fragen über Alltägliches, Unerhörtes, nach dem Warum und Wieso, Fragen an Groß und Klein. Bei SPIELARTEN 2016 stehen die Fragen und das Untersuchen der Antworten auch in diesem Jahr im Mittelpunkt.

DIE KUNST DES ZUSCHAUENS THEATERPÄDAGOGISCHES RAHMENPROGRAMM

Das theaterpädagogische Rahmenprogramm ist seit jeher wichtiger Bestandteil des SPIELARTEN Festivals. Theater ist die Begegnung zwischen dem Publikum und den Schauspieler*innen im Moment der Aufführung. Die Zuschauer*innen, ob klein oder groß, jugendlich oder erwachsen stehen im Mittelpunkt. Ebenso wie die Frage: Ist Zuschauen dann auch eine Kunst? Damit treffen wir den Kern der festivalbegleitenden Workshops. Denn Multiplikator*innen, Theaterinteressierte und allen voran das junge Publikum: Alle sind aufgefordert, die eigene Wahrnehmung, die Zeichensprache des Theaters und die inhaltlichen Fragen zur jeweiligen Inszenierung zu erforschen.

//DAS MATERIALHEFT zum Stück bietet Informationen zu den einzelnen Stücken der SPIELARTEN sowie Vorschläge für die inhaltliche Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuchs. Es kann bei der Gruppenbuchung bei dem jeweiligen Veranstalter angefordert werden.

//VOR- UND NACHBEREITUNGEN können zu einzelnen Aufführungen der SPIELARTEN gebucht werden. Die Theaterpädagog*innen kommen dazu in Ihre Klasse. Spielerische Übungen und szenische Improvisation greifen Aspekte der Inszenierung auf und entwickeln sie weiter. Dauer: 1,5 Stunden, Ort: in Ihrer Schule.

//DIE PROJEKTWOCHE FÜR ANGEHENDE ERZIEHER*INNEN stellt Ansätze theaterpädagogischer Arbeit vor und gibt Anregungen für die Einbindung von Theaterbesuchen in den Berufsalltag. Vorstellungsbesuche, Gespräche mit den Künstler*innen und theaterpädagogische Praxisarbeit bieten intensive Einblicke in das Kinder- und Jugendtheater. Dauer: 3 bis 5 Tage.

DIE JURY

Für das Kinder- und Jugendtheaterfestival SPIELARTEN haben sich 9 Städte in Nordrhein-Westfalen als Veranstalter zusammengeschlossen. Jede Stadt stellt ein Mitglied der Auswahljury, darunter Theaterveranstalter*innen und Vertreter*innen der Kulturämter. Gemeinsam sichten sie die Bewerbungen und kommen nach ausgiebigen Jury-Tagungen zu einer Auswahl. Das Festivalprogramm umfasst in der Regel 10 Stücke.

ES GEHT WEITER

Bewerbungsschluss für SPIELARTEN 2017 ist der 15. Dezember 2016. Der Sichtszeitraum ist bereits eröffnet und endet am 10. März 2017. Die Jury ist daran interessiert, die Stücke im Bewerberfeld live zu sichten. Eine frühe Bewerbung kann helfen, dies zu ermöglichen. Informationen zur Bewerbung: www.spielarten-nrw.



AGORA Theater

DIE GESCHICHTE EINES LANGEN TAGES

Theater mit Tanz, Musik und Zauberei von Ania Michaelis
für alle ab 3 Jahren, ca. 45 Minuten

In einer schönen Welt, in der alles aufs Beste geregelt ist, müssen sich Avi und Iva ausschließlich darum kümmern, dass alles so bleibt wie es schon gestern war. Das ist schön, sauber und zufriedenstellend. Eines Tages wird ihr behagliches Leben jäh gestört. Plug ist allein, hat großen Hunger und noch dazu alle Murmeln verloren. Das Stück erzählt voller Leichtigkeit über das Anderssein und die Anerkennung des Anderen ohne sich selbst zu verlieren.

Regie: **Ania Michaelis** mit: **Sascha Bauer, Line Lerho, Leila Putcuyps** Künstlerische Leitung: **Kurt Pothen**
In Koproduktion mit dem TAK-Theater Liechtenstein, Schaan (LIE) und dem Dürener Kulturbetrieb (D)
www.agora-theater.net

ZU SEHEN IN **DUISBURG + HERNE + KÖLN + METTMANN**
+ MÖNCHENGLADBACH + PULHEIM + VIERSEN



Consol Theater

DIE PRINZESSIN KOMMT UM VIER

nach einer Geschichte von Wolfdietrich Schnurre
für alle ab 4 Jahren, ca. 45 Minuten

Ein Käfig. Auf, ab, trottet es drin, auf, ab; zerfranst, gestreift: Die Hyäne. Mein Gott, wie sie stinkt! Triefaugen hat sie, die Ärmste, und Ungeziefer umschwirrt ihren Kopf. Selten verirren Besucher sich zu ihrem Gehege. Ob es ihr gelingt, jemanden zu finden, der sie zum Kaffee einlädt?

Regie: **Andrea Kramer** mit: **Till Beckmann, Jennifer Ewert** Ausstattung: **Isabell Ziegler** Dramaturgie: **Sylvie Ebelt**
mit Texten von: **Christofer Rott**

Die Rechte liegen beim Aufbau Verlag GmbH Berlin.

www.consoltheater.de

ZU SEHEN IN **DUISBURG + DÜSSELDORF + KÖLN**
+ MÖNCHENGLADBACH + VIERSEN



Etienne Borgers

DIE GESCHICHTE VOM MANN UND DEM WAL

von Etienne Borgers und Anne-Mali Saether
für alle ab 5 Jahren, ca. 35 Minuten

Es ist dunkel. Unter Wasser sind mysteriöse Klänge zu hören. Der Buckelwal singt sein Lied. Es scheint fast so, als möchte der Wal etwas erzählen. Aber wie unterhält man sich mit einem Wal?

Das Stück *Der Mann und der Wal* von Etienne Borgers singt und erzählt die anrührende Geschichte zweier Brüder. Es geht um den Abschied, das Weitermachen, den Mut, dem Unbekannten zu begegnen.

Komposition, Performance: **Etienne Borgers** Regie: **Anne-Mali Saether** Bühnenbild und Licht: **Prins te Paard** Ton: **Rijk Jacobs** Technik: **Liset Moerdijk** Dramaturgie: **Bo Anders Sunstedt**

In Koproduktion mit Akershus Teater, Figurteater i Nordland und P2 – Theater aan het Vrijthof Maastricht und dem Cultuurcentrum Hasselt.

www.etienneborgers.nl

ZU SEHEN IN **KÖLN + MÖNCHENGLADBACH + PADERBORN**
+ PULHEIM



COMEDIA Theater

EIN KÄNGURU WIE DU

Die schrägste Zirkusnummer der Welt, von Ulrich Hub
für alle ab 6 Jahren, ca. 60 Minuten

„Dann bist du also Single, Trainer?!“ – „Nein“ – „Hä?“ sagen die Raubkatzen. Für sie kann es nur eine Antwort geben: Ihr Trainer ist schwul. Das geht gar nicht! Sie hauen ab und begegnen Django. Das boxende Känguru gewinnt alle Kämpfe, hat keine Angst vor den beiden Raubtieren und ist ein cooler Typ. Django sagt: „Die Welt ist bunt – jeder darf so sein wie er ist.“ Ängste und Vorurteile werden durcheinander geschüttelt und am Ende war alle Aufregung umsonst. Oder?

Regie: Rüdiger Pape mit: Peter S. Herff, Manuel Moser, Klaus Prangenberg, Alexander Stirnberg Bühne: Flavia Schwedler
Kostüme: Eva Horstmann Musik: Raimund Groß Dramaturgie: Maren van Severen

www.comedia-koeln.de

ZU SEHEN IN PADERBORN + VIERSEN



COMEDIA Theater

STADT LAND BAUM

Freunde fürs Leben, von Alice Quadflieg
für alle ab 6 Jahren, ca. 60 Minuten

Mortel und Fiete waren als Kinder im Dorf unzertrennlich, heute wohnt Mortel in der Stadt. Jetzt bekommt Fiete plötzlich einen Brief: Mortel lädt ihn zu sich ein! Das „Landei“ Fiete macht sich auf die Reise in die unbekannte Großstadt. Schnell erkennen die Freunde, wie gern sie einander noch haben.

Es braucht nicht viel an Überredung, um Mortel aufs Land einzuladen. Aber für Mortel ist die Fahrt nicht einfach, denn jetzt soll das große Geheimnis um sein damaliges Verschwinden endlich aufgeklärt werden ...

Regie: Manuel Moser mit: Klaus Ebert, Alexander Stirnberg Ausstattung: Maurice Dominic Angré Musik: Philipp Budde Dramaturgie: Maren van Severen

www.comedia-koeln.de

ZU SEHEN IN **DÜSSELDORF + HERNE + METTMANN + PULHEIM**



echtzeit-theater

KÖNIGIN GISELA

Live-Film nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Nikolaus Heidelbach
für alle ab 6 Jahren, ca. 55 Minuten

Gisela wird nach einem Schiffbruch an den Strand einer Insel gespült. Eine Gruppe Erdmännchen bewirbt und versorgt sie. Das Mädchen gibt sich jedoch nicht zufrieden, und so werden die Forderungen an ihre Gastgeber immer unverschämter und absurder: Sie verlangt schließlich die Krönung zur Königin und einen Bikini aus Erdmännchenfell. Damit versiegt die Großmut der Erdmännchen.

Inszenierung: David Gruschka, David Kilinç, Nina Krücken mit: Luisa Hausmann, Dimitri Schwartz
Gefördert durch: Kulturrat Stadt Münster; Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW; NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste

www.echtzeit-theater.de

ZU SEHEN IN **DÜSSELDORF + DUISBURG + KÖLN + PADERBORN**



HELIOS Theater

DIE WUNDERMAUER

von Hermynia zur Mühlen, in der Bearbeitung von Michael Lurse
für alle ab 7 Jahren, ca. 40 Minuten

Vor langer Zeit lebte ein Volk nach dem Grundsatz: „Wohlergehen und Glück der Allgemeinheit bedeutet auch Wohlergehen und Glück des Einzelnen.“ Als der oberste Verwalter in hohem Alter starb, musste ein Nachfolger gewählt werden und das Volk versammelte sich, um sich zu beratschlagen.

Die Wundermauer beschäftigt sich auf humorvolle Art mit ganz wesentlichen Fragen: Sollen alle gemeinsam bestimmen oder soll ein Einziger das Sagen haben? Gut, wenn dieser Einzige gerecht und weise ist. Doch was kann geschehen, wenn er es ganz und gar nicht ist?

Regie: Michael Lurse Erzähler/Spieler: Marko Werner Musik: Roman D. Metzner
www.helios-theater.de

ZU SEHEN IN **DÜSSELDORF + MÖNCHENGLADBACH**



theaterkohlenpott

PATRICKS TRICK

von Kristo Šagor

für alle ab 10 Jahren, ca. 60 Minuten

Patrick ist elf Jahre alt und hätte gerne einen großen, coolen Bruder. Auch ein kleiner Bruder wäre toll. Das scheint sogar möglich. Patrick belauscht ein Gespräch seiner Eltern: Er bekommt tatsächlich einen Bruder! Wenn er es richtig verstanden hat, wird sein Bruder behindert sein und vielleicht nie sprechen können. Patrick hat eine Idee – er will seinem Bruder das Sprechen beibringen. Dafür braucht er gute Ratschläge. Er sucht die unterschiedlichsten Menschen auf: Seinen Freund Valentin, einen kroatischen Boxer und einen Professor und erfährt, wie selbstverständlich man lernen kann, wenn man nur drängende Fragen hat.

Regie: Frank Hörner mit: Manuel Moser, Jan-Friedrich Schaper Ausstattung: Sigrid Trebing Musik: Sebastian Maier

Dramaturgie: Gabriele Kloke

www.theaterkohlenpott.de

ZU SEHEN IN **HERNE + KÖLN + PULHEIM + VIERSEN**



Theater Marabu

GRIF, DER UNSICHTBARE

nach dem Film von Leon Ford, mit freundlicher Genehmigung von Green Park Pictures & Fortissimo Films
für alle ab 11 Jahren, ca. 60 Minuten

Tagsüber hat es Griff nicht leicht. Er hat keine Freunde und wird auf der Arbeit schikaniert. Nachts jedoch verwandelt sich Griff in einen Superhelden. Griffs Welt wird auf den Kopf gestellt als er die junge verschrobene Wissenschaftlerin Melody kennen lernt, die in seine Vorstellungswelt eintaucht ...

Es ist die skurrile Geschichte von zwei Außenseitern, die letztendlich nicht die Welt, aber sich selber retten und Mut machen, gesellschaftliche Konventionen über den Haufen zu werfen.

Regie: **Christina Schelhas** mit: **Norman Grotegut, Mario Högemann, Julia Hoffstaedter** Ausstattung: **Laura Rasmussen**

Lichtdesign: **Bene Neustein** Dramaturgie: **Elisabeth Schelhas**

Gefördert durch: *Land NRW; Stadt Bonn; Landesbüro freie darstellende Künste*

www.theater-marabu.de

ZU SEHEN IN **DÜSSELDORF + DUISBURG + HERNE + KÖLN**
+ MÖNCHENGLADBACH + PADERBORN + PULHEIM + VIERSEN



Consol Theater

DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER

nach J. W. Goethe, in der Fassung von Joachim Meyerhoff
für alle ab 15 Jahren, ca. 60 Minuten

„Im Winter 1774 auf 75 brannten in Deutschland viele Kerzen bei der Lektüre eines Buches herunter. Es hieß: *Die Leiden des jungen Werther* ...“ Ein junger Mensch voll tiefer Empfindung und wahrer Durchdringungskraft, mit radikaler Leidenschaft das Wahrfah-tige suchend, nichts Halbes, nichts Falsches zulassend, seiner übervollen Seele unbedingt einen Platz suchend auf dieser Welt – das ist Werther, wie ihn Generationen junger Men-schen seit über zweihundert Jahren verehren und bewundern.

Sofort nach Erscheinen galt der Roman als literarische Sensation, selten hat ein Werk so den Nerv seiner Zeit, den Nerv der Jugend aller Zeiten getroffen.

Regie: **Andrea Kramer** mit **Patrick Praschma**, **Alexander Ritter** Ausstattung: **Tilo Steffens**, **Sabine Kreiter** Dramaturgie: **Sylvie Ebelt** Die Rechte liegen beim Verlag Hartmann & Stauffacher.

Gefördert durch: *Sparkasse Gelsenkirchen*

www.consoltheater.de

ZU SEHEN IN **DUISBURG + HERNE + KÖLN + METTMANN + VIERSEN**

4. – 11.11.2016

DUISBURG KOM'MA

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister, Kulturdezernat,
Theater Duisburg „Der Spielkorb“

KOM'MA, Duisburger Kinder- und Jugendtheater
Schwarzenberger Str. 147, 47226 Duisburg
www.kommatheater.de
www.duisburg.de/micro2/spielkorb

Kartenbestellung:

Di – Fr 10 – 13.30 Uhr, Telefon 0203. 2838486

Kindertheater: Kinder 2,-/Erwachsene 3,50
Jugendtheater: Jugendliche 3,50/Erwachsene 7,-



21. – 25.11.2016

HERNE FLOTTMANN-HALLEN

Stadt Herne, FB 32 / Kultur
Willi-Pohlmann-Platz 1, 44625 Herne

Flottmann-Hallen, Straße des Bohrhammers 5, 44625 Herne

Kartenbestellung: Telefon 02323. 163097
gabriele.kloke@herne.de

Eintritt: 10,-/erm. 6,-
Schulgruppen ab 10 Pers 5,-



25. – 27.9.2016

METTMANN NEANDERTALHALLE

Kreisstadt Mettmann
Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales
Neanderstr. 85, 40822 Mettmann

Neandertalhalle, Gottfried-Wetzel-Str. 7, 40822 Mettmann

Info und Kartenbestellung: Telefon 02104. 980-407
lydia.koenig@mettmann.de

Eintritt: Familienvorstellungen pro Pers 5,-
Schulvorstellungen pro Pers 4,-



27.9. – 6.10.2016

DÜSSELDORF FFT DÜSSELDORF

FFT Düsseldorf, Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf

Kartenbestellung: Telefon 0211. 876787-18
tickets@fft-duesseldorf.de, www.fft-duesseldorf.de
Info und Gruppenbestellung:
Telefon 0211. 327210, juta@fft-duesseldorf.de

Eintritt Kindertheater: 8,-/erm. 6,-
Gruppen ab 10 Personen 4,-

Eintritt Jugendtheater: 15,-/erm. 9,-
Gruppen ab 10 Personen 5,-



24. – 30.9.2016

KÖLN COMEDIA THEATER

COMEDIA Theater
Vondelstraße 4-8, 50677 Köln
www.comedia-koeln.de

Kartenbestellung: Telefon 0221. 88877-333
heike.klinge@comedia-koeln.de

Eintritt: Kinder 6,-/Erwachsene 8,-
Schulen/Kindertageseinrichtungen: 5,- pro Pers
Familien- und Gruppenkarten ab 5 Personen: 6,- pro Pers



18. – 27.9.2016

MÖNCHENGLADBACH BIS-ZENTRUM

BIS-Zentrum für offene Kulturarbeit e.V.
Bismarckstraße 97-99, 41061 Mönchengladbach
www.bis-zentrum.de

Kartenbestellung: Telefon 02161. 181300, Fax 02161. 178716
bis-zentrum@t-online.de

Eintritt: Kinder 4,50/Erwachsene 6,-
Kindergruppen und Schulklassen 4,- pro Pers



24. – 29.9.2016

PADERBORN THEATER PADERBORN

Theater Paderborn – Westfälische Kammerspiele GmbH
Neuer Platz 6, 33098 Paderborn
www.theater-paderborn.de

Kartenbestellung: Telefon 05251. 2881100
kartenservice@theater-paderborn.de

Eintritt: Kinder & Jugendliche 5,-/Erwachsene 8,-/erm. 5,-
Gesamtfestivalticket 24,-/erm. 15,-
Ermäßigungen gemäß den AGB Theater Paderborn



2. – 9.11.2016

PULHEIM KULTUR- UND MEDIENZENTRUM

Stadt Pulheim, Kulturabteilung /Jugendamt
Alte Kölner Straße 26, 50259 Pulheim
www.pulheim.de

Kultur- und Medienzentrum, Steinstraße 15, 50259 Pulheim
Kartenbestellung: Telefon 02238. 808-116

Eintritt: Kinder 4,-/Erwachsene 6,-



6. – 15.11.2016

VIERSEN FESTHALLE VIERSEN

Stadt Viersen, Die Bürgermeisterin
Fachbereich Schule, Kultur und Sport - Kultur
Heimbachstraße 12, 41747 Viersen

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, 41747 Viersen

Infotelefon: 02162. 101-450 und 101-467

Kartenbestellung: Telefon 02162. 101- 466 und 101-468
Fax 02162.101-476 Kartenvorverkauf@Viersen.de

Eintritt: 5,50 /erm. 3,-



IMPRESSUM SPIELARTEN 2016 //Comedia Colonia Theater gGmbH (Hrsg.), Vondelstraße 4-8,
50677 Köln, Telefon 0221. 88877-333, Redaktion: **Heike Klinge, Maren van Severen, Jutta M. Staerk**
//Design: **Barbara Sailer**, www.sailer-grafik-design.de, Titelfoto: „Die Prinzessin kommt um vier“
Consol Theater, **Martin Möller** //Festivalbüro und Gesamtkoordination: **Heike Klinge**, c/o COMEDIA
Theater, heike.klinge@comedia-koeln.de //Jury Spielarten 2016: **Elke Bruckmann** (Duisburg),
Lisa Zehetner (Düsseldorf), **Gabriele Kloke** (Herne), **Jutta M. Staerk**, Sprecherin der Jury (Köln),
Claudia Uebach-Pott (Mönchengladbach), **Lydia König** (Mettmann), **Marguerite Windblut** (Paderborn),
Sara Bosqui (Pulheim), **Nicola Nilles** (Viersen) //Theaterpädagogik: **Birgit Günster**

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

